



AUS GUTEM GRUND

ARDEX F 11

Fassadenspachtel

Zement-Basis

Wetterbeständig

Spannungsarm

Atmungsfähig

Hersteller mit zertifiziertem
QM/UM-System nach
DIN EN ISO 9001/14001

ARDEX GmbH
Postfach 61 20 · 58430 Witten
DEUTSCHLAND
Tel.: +49 (0) 23 02/664-0
Fax: +49 (0) 23 02/664-240
kundendienst@ardex.de
www.ardex.de

ARDEX F 11

Fassadenspachtel

Anwendungsbereich:

Glätten, Ausbessern und Nivellieren von Fassaden, Wand- und Deckenflächen.

Beschichten und Ausgleichen der Oberflächen von Sichtbeton, rohem Mauerwerk und Putz.

Füllen von Rissen, Löchern und großflächigen Vertiefungen in Wänden und Decken.

Abglätten von Innenwandflächen aus Gasbeton.

Für außen und innen.

Art:

Weißes Pulver auf Zement-Basis.

Beim Anrühren mit Wasser entsteht ein geschmeidig-pastöser Mörtel, der durch Hydratation und Trocknen in jeder Schichtdicke zu einer fast spannungsfreien, atmungsfähigen Masse erhärtet, die wasser- und wetterbeständig ist.

Vorbereitung des Untergrundes:

Der Untergrund kann trocken oder feucht, muss jedoch griffig, fest und frei von Staub, Schmutz und anderen Trennmitteln sein. Tapeten, nicht fest haftende oder schwach gebundene Anstriche und lockere Putze sind zu entfernen.

Im **Innenbereich** sind Lack-, Öl-, Plastikanstriche und ähnlich dichte Untergründe von Wachs, Öl und Fett vor dem Spachteln zu säubern.

Alle glatten und dichten Flächen sind mit einem ARDEX P 82 Kunstharz-Voranstrich als Haftbrücke zu versehen.

Im **Außenbereich** sind alle Anstriche vor dem Spachteln restlos zu entfernen; glatte Untergründe sind aufzurauen.

Metalle müssen einen Korrosionsschutz erhalten, der gleichzeitig als Haftbrücke dient.

Verarbeitung:

In ein sauberes Anrührgefäß gibt man klares Wasser und mischt unter kräftigem Umrühren so viel Pulver ein, dass ein geschmeidig-pastöser, klumpenfreier Mörtel entsteht.

Zum Anrühren von 25 kg ARDEX F 11-Pulver werden ca. 8,5 l Wasser benötigt.

Der Mörtel ist im Temperaturbereich von +18 °C bis 20 °C ca. 30 Minuten lang verarbeitbar und kann in einem Arbeitsgang ungestreckt mehrere Millimeter, mit Sand gestreckt beliebig dick aufgetragen werden. Er erhärtet durch Hydratation und Trocknen bei Normaltemperatur in ca. 90 Minuten so weit, dass eine Weiterbearbeitung, wie Schleifen oder Nachglätten mit ARDEX F 11, möglich ist.

Für Spachtelschichten ab 5 mm ist der ARDEX F 11-Mörtel mit gewaschenem Sand der Körnung 0–4 mm bis zu einem Drittel des Mörtelvolumens zu strecken.

Setzrisse können mit ARDEX F 11 geschlossen werden.

Feine Setz- und Putzrisse sind zu erweitern, bevor sie mit ARDEX F 11-Mörtel gefüllt werden. Bei Bauwerksbewegungen ist ein erneutes Auftreten der Risse nicht ausgeschlossen.

Im Zweifelsfalle wird eine Versuchsspachtelung empfohlen.

ARDEX F 11 außen und innen bei Temperaturen von über +5 °C verarbeiten.

Nachbehandlung:

Nach dem Durchtrocknen kann ARDEX F 11 mit kalkfester Farbe überstrichen werden. Das Durchtrocknen ist abhängig von der Schichtdicke des Spachtelauftrages und den jeweils herrschenden Witterungsbedingungen. Noch feuchter Untergrund kann Ausblühungen verursachen.

Die von den Farbherstellern gegebenen Verarbeitungsempfehlungen für Anstriche auf zementgebundenen Untergründen sind zu beachten, gleich, ob vollflächige oder auch nur stellenweise Spachtelungen vorliegen.

Hinweis:

Enthält Zement. Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenschäden. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Schutzhandschuhe tragen. Augenschutz tragen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

An einem trockenen Ort aufbewahren.

Inhalt/Behälter gemäß lokalen Vorschriften entsorgen.

Inhalt/Behälter gemäß regionalen Vorschriften entsorgen.

Inhalt/Behälter gemäß nationalen Vorschriften entsorgen.

Inhalt/Behälter gemäß internationalen Vorschriften entsorgen.

In abgedundetem Zustand physiologisch und ökologisch unbedenklich.

GISCODE ZP 1 = zementhaltiges Produkt, chromatarm.



0432

ARDEX GmbH
Friedrich-Ebert-Str. 45
D-58453 Witten**12****56190****EN 1504-3:2006****ARDEX F 11**Polymermodifizierter zementhaltiger Mörtel (PCC)
zur Instandsetzung (nicht statisch)
von Betontragwerken
EN 1504-3:R1

Druckfestigkeit:	Klasse R1
Chloridionengehalt:	≤ 0,05 %
Haftvermögen:	≥ 0,8 N/mm²
Behindertes Schwinden/Quellen:	NPD
Karbonatisierungswiderstand:	NPD
Elastizitätsmodul:	NPD
Temperaturwechselverträglichkeit Teil 1:	
Frist/Taubanspruchung mit Tausalzangriff:	≥ 0,8 N/mm²
Griffigkeit:	NPD
Wärmeausdehnungskoeffizient:	NPD
Kapillare Wasseraufnahme:	NPD
Brandverhalten:	NPD
Gefährliche Substanzen:	Übereinstimmung mit 5.4 der EN 1504-3

Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm:

Anmischverhältnis:	ca. 8,5 l Wasser : 25 kg Pulver entsprechend ca. 1 RT Wasser : 2 ^{3/4} RT Pulver
Schüttgewicht:	ca. 1,1 kg/l
Frischgewicht des Mörtels:	ca. 1,7 kg/l
Materialbedarf:	ca. 1,2 kg Pulver je m ² und mm
Verarbeitungszeit (+20 °C):	ca. 30 Min.
Anstrich- und Klebearbeiten:	nach Trocknung
Druckfestigkeit:	nach 7 Tagen ca. 6 N/mm ² nach 28 Tagen ca. 14 N/mm ²
Biegezugfestigkeit:	nach 7 Tagen ca. 2 N/mm ² nach 28 Tagen ca. 4 N/mm ²
pH-Wert:	ca. 12
Kennzeichnung nach GHS/CLP:	GHS05 "ätzend", Signalwort: Gefahr
Kennzeichnung nach GGVSEB/ADR:	keine
Abpackung:	Säcke mit 25 kg netto; Beutel mit 5 kg netto, gepackt zu 4 Stück
Lagerung:	in trockenen Räumen ca. 12 Monate im originalverschlossenen Gebinde lagerfähig

Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellen-Bedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben. Länderspezifische Regelungen, die auf regionalen Standards, Bauvorschriften, Verarbeitungs- oder Industrierichtlinien beruhen, können zu spezifischen Verarbeitungsempfehlungen führen.

